Dressurworkshop in Isernhagen

Leonie Bramall, Heike Kemmer und Wolfhard Witte begeisterten

Eine Idee, in gemütlicher Runde beim Abendessen entstanden, entwickelte sich zu einem Höhepunkt des Isernhagener Turniers. Zahlreiche Züchter und Reiter fanden sich am Freitagabend auf der großzügigen Anlage ein, um sich von Leonie Bramall, Dressurausbilderin und kanadische Olympiareiterin, das Training von Pferden unterschiedlicher Ausbildungsstufen demonstrieren zu lassen.

Neben Auszubildenden mit Pferden aus dem Stall Dusche/Bramall und einer 11-jährigen Reiterin, auf einem 18-jährigen Reitpony, wirkten auch Heike Kemmer und ‚Rubin Royal' mit, die Trainingseinheiten auf Grand Prix Niveau vorstellten.

Leonie Bramall trainiert in Vereinbarung mit dem Landgestüt Celle in der Zwischenzeit zudem OSM Wolfhard Witte mit einigen Hengsten des Landgestüts. Für Witte gestaltete sich der Abend zu einem wahren Reitmarathon, stellte er doch nacheinander drei Hengste in unterschiedlichen Ausbildungsstufen vor.

Für die Züchter besonders interessant war der erste öffentliche Auftritt von ‚Fürst Nymphenburg'. Seine erste Prüfung am Donnerstag konnte dieser elegante hochnoble Fuchs bereits für sich entscheiden. Vor der großen Zuschauerkulisse gelang es Leonie Bramall vorzuführen, wie man ein junges, unerfahrenes Pferd in solch aufregender Atmosphäre entspannt und auf seinen Reiter konzentriert. ‚Fürst Nymphenburg' arbeitete hervorragend mit. Auf seine Leistungsprüfung im Herbst darf man gespannt sein.

Leonie Bramall (li) und Heike Kemmer

Foto: Veranstalter

Leonie Bramall und Wolfhard Witte mit ‚Rascalino'

Foto: Marianne Schwöbel

Im Vorwärts die Dehnungshaltung zu erweitern, erste Galoppwechsel zu reiten war das Thema bei dem ganggewaltigen Landbeschäler ‚Londontime'. Für Bramall ist es sehr wichtig das gute Bewegungspotential zu erhalten. „War der Trab eine 8 so darf er sich in der Ausbildung nicht in eine 7 verschlechtern, sondern sollte später eher mit einer 9 bewertet werden können", so ihre Worte. Und an Bewegungspotential mangelt es ‚Londontime' nun wahrlich nicht.

Den Abschluss der Landgestütshengste bildete der 7-jährige ‚Rascalino', der in der Zwischenzeit seine ersten Starts in der Klasse S absolviert hat und sich bereits auf Anhieb unter den ersten dreien platzieren konnte. Galoppwechsel, Anfänge der Pirouette, eine höhere Versammlung waren Ausbildungsaspekte die dieser nervenstarke, gut konzentrierte Rappe bot. Auch ein großer Hund, der ihm mitten im Galopp in den Weg lief, ließ den Hengst noch nicht einmal mit dem Ohr zucken!

BÖCKMANN

ANHANG ERSTER KLASSE

Kostenloses Infomaterial gibt's hier:
Telefon 0 18 01/26 42 36 (zum Ortstarif)
info@boeckmann.com
www.boeckmann.com

Selbstverständlich war Landstallmeister Dr. Axel Brockmann persönlich vor Ort, als seine Hengste vorgestellt wurden. Neben einigen Ideen zur Zucht erläuterte er im Gespräch mit Volker Dusche, dass die Teilnahme seiner Hengste an diesem Workshop als Wertschätzung der Ausbildung von Leonie Bramall zu verstehen sei.

Im Anschluss an die reiterlichen Vorführungen beantworteten Leonie Bramall, Heike Kemmer und Wolfhard Witte noch zahlreiche Fragen, die in den Zuschauerreihen vorher gesammelt worden waren.

Mit diesem Workshop hat das ohnehin attraktive Turnier in Isernhagen ein weiteres Highlight hinzugewonnen. Der Workshop wird hoffentlich im nächsten Jahr eine Fortsetzung erfahren.

Marianne Schwöbel